

der pressbaum

Der Bürgermeister und die VP-Pressbaum informieren Sie



PRESSBAUM
im wienerwald

Ausgabe Nr. 18

Sept./Okt. 2009

Zul.Nr. 38188W72U

Erscheinungsort 3021 Pressbaum
Verlagspostamt Verteilzentrum 1000
Halban-Kurzstraße 11, 1230 Wien
An einen Haushalt
Zugestellt durch post.at

Ehrengäste beim Franz Schuster Gedenkturnier

Aus der Gemeindestube

**Sehr geehrte Pressbaumerinnen!
Sehr geehrte Pressbaumer!**

Bei vielen Gemeindebürgern/Innen kehrt nach den Ferienmonaten und der damit verbundenen Urlaubszeit wieder der Arbeitsalltag ein. Die letzten Monate wurden von den Gemeindeverantwortlichen genutzt, um wieder einige wichtige Projekte für die Ortsbewohner/Innen umzusetzen. Im Mittelpunkt standen sicherlich die von der Bevölkerung geforderten Straßensanierungen in den verschiedensten Teilen der Gemeinde, die Kanal- und Regenwasserkanalarbeiten, die Weiterführung von Sanierungsmaßnahmen an unseren öffentlichen Schulen, sowie die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach.

Sie sehen, dass wir einen konsequenten aber auch kontinuierlichen Weg gehen, um einerseits die Wünsche aus der Bevölkerung mit den vorhandenen finanziellen Mitteln umzusetzen und andererseits unserer Verpflichtung als Kli-

maabündnisgemeinde gerecht zu werden.

Neben diesen in Umsetzung befindlichen Projekten ist es mir aber auch wichtig, die Lebensqualität im Ort zu steigern. Dazu gehört eindeutig die Verpflichtung der Gemeindeverantwortlichen, die im Ort vorhandenen Lärmquellen, welche sich aus dem zunehmenden Auto- und Zugverkehr ergeben, durch bauliche Maßnahmen zu minimieren. Ich habe von meiner Seite die ersten notwendigen Maßnahmen, wie etwa die Antragstellung auf Aufnahme in das NÖ Lärmschutzprogramm betreffend der Westbahn und das Ansuchen um durchgehende Errichtung von Lärmschutzwänden entlang der Westautobahn, gesetzt und mit den Verantwortlichen umfangreiche Gespräche geführt. Dies ist ein erster Schritt, welcher nun von allen politischen Fraktionen mitgetragen werden sollte.

Bedanken möchte ich mich auch für die großartige Arbeit, welche auf unserem Gemeindeamt von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet wird. Diese haben neben der normal anfallenden Arbeit, welche heuer wegen der starken Bautätigkeit teilweise um 80 Prozent gestiegen ist, auch die Rückstände der vergangenen Jahre aus den Bereichen Ergänzungs- und Aufschließungsabgaben zu erledigen.

Nun werden durch eine Arbeitsgruppe, welche sich aus Mitarbeitern und Mit-

arbeiterinnen des Bauamtes und der Finanzabteilung zusammen setzt, die ausstehenden Wasser- und Kanalabgaben der letzten Jahre aufgearbeitet. Ein vom Gemeindevorstand zum Ankauf genehmigtes Bauakteprogramm soll derzeit immer wieder auftretende Fehler verhindern und unsere Bediensteten bei ihrer Arbeit im Gemeindeamt unterstützen.

Betreffend der unterschiedlichsten laufenden Projekte, wie Straßensanierung Bartberg, Straßensanierung Rudolf Heigl - Gasse, Fußgängerunterführung Siedlungsstraße, Lärmschutzwände entlang der Westbahnstrecke, Lärmschutzwände im Bereich der Fünkhgasse und des Bartberges usw. darf ich Sie in den anschließenden Beiträgen informieren.

Bei Problemen stehe ich Ihnen wie bisher in den Bürgermeistersprechstunden, welche jeweils am Dienstag von 17.00 - 19.00 Uhr und am Mittwoch von 08.30 - 10.00 Uhr stattfinden, zur Verfügung. Selbstverständlich bin ich auch telefonisch (0664/83 69 177) oder per E-Mail: josef.schmidl-haberleitner@pressbaum.gv.at für Ihre Anliegen erreichbar.

Ihr Bürgermeister
Josef Schmidl-Haberleitner

Fragen aus der Bevölkerung:

Stimmt es, dass im Bereich der Haltestelle Pressbaum eine Fußgängerunterführung errichtet wird ?

Die ÖBB prüft derzeit zwei Möglichkeiten für die Haltestelle Pressbaum:

Variante 1:

Ersetzen des derzeitigen Steges durch einen Stahlsteg.

Variante 2:

Errichtung einer Fußgängerunterführung, wobei die Entscheidung dar-

über erst 2010 oder 2011 fallen wird. Für die weitere Vorgangsweise der ÖBB sind die in Auftrag gegebenen Bodenproben ausschlaggebend.

Sollte der Untergrund aus Fels bestehen, so ist eine Unterführung zu teuer. Wenn der Untergrund aus Schüttma-

terial besteht, so wird von Seiten der ÖBB die Unterführungsvariante angedacht.

Wenn eine Fußgängerunterführung möglich ist, so erfolgt die Errichtung im östlichen Bereich des Bahnhofes, also Richtung Sacre Coeur.

Welche Straßen werden heuer am Bartberg asphaltiert?

Die Straßenbau- und Regenwasserkanal - Arbeiten am Bartberg betreffen im Jahr 2009 folgende Bereiche:



Straße "Am Wienerwald"

Fast vollständig durchgehende Asphaltierung der Straße bis auf einen kleinen Bereich nächst dem Haus "Am Bartberg", wo zuvor der Regenwasserkanal verlegt werden muss (Asphaltierung 2010) und Verlegung des noch fehlenden Regenwasserkanals im unteren Straßenverlauf.

Peter Rosegger Gasse: Vollständige Asphaltierung der gesamten Fahrbahn.

Kaindlgasse: Vollständige Asphaltierung der gesamten Fahrbahn.

Bartbergstraße: Asphaltierung der Bartbergstraße zwischen Josef Weinheber Gasse und "Am Wienerwald".

Berggasse: Vollständige Asphaltierung der Berggasse und Verlegung des fehlenden Regenwasserkanals.

Dr. Tritremmel - Gasse: Teilweise Asphaltierung und Verlegung des Regenwasserkanals.

Piettegasse: Teilweise Asphaltierung im Endbereich.

Teichgasse: Asphaltierung und Verlegung des fehlenden Regenwasserkanals.

Josef Weinheber - Gasse: Asphaltierung zwischen Grenzgasse und Teichgasse.

Wilhelm Kreß-Gasse: Asphaltierung der gesamten Straße und teilweise Errichtung eines Regenwasserkanals.

Warum wird die Ampel im Bereich der Kreuzung Hauptstraße - Klostergasse in der Nacht nicht auf Gelb blinkend geschaltet?

Betreffend diesen Vorschlag erfolgte bereits ein Gespräch mit der BH Wien Umgebung. Es wird nun abgeklärt,

welcher Zeitraum für eine Ampelumschaltung auf "Gelb blinkend" sinnvoll wäre. Anschließend soll in Zusam-

menarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft diese Anregung umgesetzt werden.

Warum wurde im Bereich der Haltestelle Pressbaum von den ÖBB der Bahnweg unterbrochen?

Im Rahmen der Sanierungsarbeiten am Pressbaumer Bahnhof wurde von den ÖBB aus Sicherheitsgründen der Bahnsteig breiter gemacht.

Durch diese Maßnahme wurde der dahinter liegende bisherige Fußweg

auf einer Länge von ca. 40 Meter verschüttet. Von Seite der Gemeinde ist man bemüht, den ursprünglichen Weg wieder herzustellen.

Zu diesem Zweck wäre der Ankauf von ca. 200 m² Grund von einem pri-

vaten Liegenschaftseigentümer erforderlich.

Ein erstes Gespräch mit dem Grundstückseigentümer wurde bereits geführt. Über die weitere Entwicklung wird berichtet.

Impressum Medieninhaber: VP NÖ, Herausgeber: Volkspartei Pressbaum GPO GGR Michael Schandl, 3100 St. Pölten Ferstergasse 4. Gestaltung: Josef Haberleitner Hauptstraße 60B, Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerbering 19, Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

**DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN**

**PERSÖNLICHE
BERATUNG**



www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Aus der Gemeindestube

Lärmschutzwände entlang der Westbahn:

Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen der Westbahn durch die ÖBB wurde auch der an vielen Stellen sehr dichte Bewuchs des Bahndammes mit Sträuchern und kleinen Bäumen gerodet. Für die längs der Bahntrasse wohnenden Menschen brachte das eine weitere Verstärkung des Bahnlärms mit sich. Generell gilt aber, dass die Lärmbelastung entlang der Westbahn allgemein, und auch in weiterer Entfernung zum Bahnkörper oft bereits unerträglich ist und im Zuge der immer stärkeren Verkehrsbelastung noch zunehmen wird.

Die Beschwerden der betroffenen Bürgerinnen und Bürger haben die Gemeindeführung veranlasst, einen Antrag bei der NÖ Landesregierung auf Aufnahme in das NÖ Lärmschutzprogramm zu stellen. Für den Schienenverkehr existiert seit 1999 ein solches Programm, das die schalltechnische Sa-

nierung der Eisenbahnstrecken durch betroffene Gemeinden zum Ziel hat. Das Aufnahmeansuchen wurde im Niederösterreich-Lenkungsausschuss, in welchem sich Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie, der ÖBB-Bau AG und der Landesregierung befinden, am 18. Juni 2009 behandelt und eine Untersuchung der Verlagerungseffekte im Zusammenhang mit der neuen Umfahrungsstrecke über Tulln in Auftrag gegeben. Es erfolgt also eine Darstellung des Verkehrsaufkommens auf der Bestandsstrecke Wien - St. Pölten für die Jahre 2013, 2019 und 2025. Diese Untersuchungen werden bis Herbst 2009 seitens der ÖBB durchgeführt.

Anschließend wird die weitere Vorgangsweise mit dem Gemeinderat der Marktgemeinde Pressbaum, vereinbart. Dabei wird der Grundsatzbeschluss ge-

fasst, ob die Pressbaumer einen Lärmschutz wollen oder nicht.

Nach der Zustimmung des Gemeinderates zum Lärmschutzprojekt werden Lärmmessungen zur Erstellung einer Lärmkarte durchgeführt. Es wird also festgestellt, wie laut es in den verschiedenen Ortsbereichen von Pressbaum entlang der Westbahn ist. Weiters muss der Gemeinderat einen Planungsvertrag zwischen der Marktgemeinde Pressbaum und den ÖBB beschließen.

In die Entscheidungen über alle bürgerrelevanten Fragen, wie zum Beispiel zur Festlegung, wo Lärmschutzmaßnahmen getroffen werden sollen und wo nicht, werden selbstverständlich die Pressbaumerinnen und Pressbaumer im Zuge von Bürgerversammlungen eingebunden.

Josef Schmidl-Haberleitner

Christian Brandl neuer Feuerwehr Kommandant

Am 3. August 2009 fand im Zuge einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der FF Pressbaum die Wahl eines neuen Kommandanten statt.

Diese war notwendig geworden, da der bisherige Kommandant Peter Brandl sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zurück gelegt hatte.

In diesem Zusammenhang möchte ich dem scheidenden Kommandanten Peter Brandl für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit, sowie sein umsichtiges Engagement für die FF Pressbaum aufrichtig danken. Vom



Feuerwehrsprecher Peter Brandl als Kandidat vorgeschlagen, der in der an-

schließenden geheimen Wahl mit überwältigender Mehrheit der anwesenden Feuerwehrmänner zum neuen Kommandanten gewählt wurde.

Er nahm die Wahl an und wurde gemäß den gesetzlichen Bestimmungen angelobt. **Christian Brandl**, der in der Mannschaft einen großen Rückhalt besitzt, verfügt als neuer Kommandant über die notwendigen Voraussetzungen, um die Feuerwehr zu führen.

Im Namen der Marktgemeinde Pressbaum darf ich zur Wahl gratulieren und wünsche für die Zukunft alles Gute.

Neues aus der Pfalzau:



Engelkreuz:

Um die im Bereich Engelkreuz immer wieder als Folge von Unwettern auftretenden Überflutungen zu verhindern, wurde als erste Maßnahme zunächst ein großvolumiger Regenwasserkanal (800 mm Rohr) gelegt.

Durch diese Maßnahme soll es zur Entlastung der im Bereich Engelkreuz/Fellinggraben befindlichen neuralgischen Stelle kommen, wo bei heftigem Regen mehrere Bäche und Rinnsale zusam-

men treffen. Weitere, bereits mit der Hochwasserkommission akkordierte Maßnahmen, sind in Planung. Zusätzlich ist im September noch eine Begehung der Örtlichkeit durch die Hochwasserkommission angesetzt.

Pfalzbergstraße:

Für das kommende Jahr ist die Sanierung des asphaltierten Teils der Pfalzbergstraße, zwischen der Pfalzauerstraße und dem Marterl "Maria mit den Waldtieren", geplant. Die Kosten dafür belaufen sich laut der erstellten Kostenschätzung auf 120.000 Euro. An das Land Niederösterreich wurde ein Ansuchen um Förderung des Projektes gestellt.

Verkehrsmaßnahmen in der Pfalzauerstraße:

Von den Gemeindegürgern aus dem Ortsteil Pfalzau wird immer wieder der

Wunsch an die Gemeinde herangetragen, im Bereich des Weberkreuzes einen Schutzweg für die gefahrlose Fußgängerquerung zu errichten. Da es sich bei der Pfalzauerstraße um eine Landesstraße handelt, wurde mit Vertretern der NÖ Straßenbauabteilung Tulln eine Begehung an der angeführten Örtlichkeit durchgeführt.

Dabei wurde es als sinnvoll erachtet, das Projekt mit einer leichten Verschwenkung, sowie einer Schutzinsel Querungshilfe in der Mitte der Straße, durchzuführen. Für dieses Vorhaben ist es notwendig, von den Österreichischen Bundesforsten Grund zu erwerben. Von der Marktgemeinde Pressbaum wurde diesbezüglich bereits der Kontakt mit den Bundesforsten aufgenommen. Des Weiteren ist für September eine Verkehrsverhandlung mit Vertretern der BH Wien Umgebung angesetzt.

GGR Michael Schandl

Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach:

Auf dem Rathausdach wurde Ende August eine Photovoltaikanlage errichtet, die mittels Solarzellen das einfallende Sonnenlicht direkt in elektrische Energie umwandelt. Nach der thermischen Sanierung von Volks- und Hauptschule ist dies eine weitere umweltrelevante Maßnahme der Marktgemeinde Pressbaum. Und wie bei allen Projekten, die wir realisierten, musste auch dabei streng auf das Verhältnis zwischen den anfallenden Kosten und dem zu erwartenden Nutzen für die Gemeinde geachtet werden.

Die neue Photovoltaikanlage in HIT-Technik ('Heterojunction with Intrinsic Thin layer'-Technik) der Firma Rudolf Raymann aus Deutsch-Wagram, stellt das Neueste auf dem Gebiet der solaren Energieerzeugung dar. Solarmodule mit HIT-Zellen kombinieren das Be-

ste der bisherigen Technologien und erreichen einen sehr guten Wirkungsgrad, besonders bei hohen, sommerlichen Temperaturen sind sie herkömmlichen Modulen deutlich überlegen. Die Vorzeiganlage am Rathausdach, wird pro Jahr über 5.000 kWh umweltfreundlichen Strom aus Licht produzieren.

Der Bürgermeister dazu: "Eine Parteien übergreifende Zusammenarbeit und die Nutzung der besten Kräfte ist mir bei allen Projekten immer ein großes Anliegen. So konnten Peter Samec und Michael Sigmund ihr Fachwissen für erneuerbare Energien und Klimaschutz einbringen, für's Finanzielle habe ich DI Josef Wiesböck von Anfang an eingebunden."

DI Wiesböck gesteht, dass er ebenfalls ein Fan umweltfreundlicher Energiege-

winnungsformen sei. Als Budget-Bauftragter der Marktgemeinde müsse er allerdings auch auf die Kosten schauen. Der ÖVP-Gemeinderat hierzu: "Da wir Klimabündnis Schwerpunktregion sind, konnten wir bedeutende Förderungen lukrieren und die Ausgaben für die Gemeinde bleiben im Rahmen. Außerdem können wir so sicherstellen, dass sich die Anlage auch monetär rechnet."

Leider ist es derzeit noch so, dass sich Photovoltaik-Anlagen ohne jegliche Förderungen noch kaum finanziell amortisieren. Es ist aber zu hoffen, dass diese Technik durch immer größere Verbreitung und zunehmende Massenproduktion laufend preisgünstiger und wahrscheinlich schon in wenigen Jahren auch ohne jegliche Förderungen rentabel sein wird.

DI Erik Kieseberg

Aus der Gemeindestube

Autobahnausbau: Wir wollen Lärmschutz für ganz Pressbaum erreichen

Die Westautobahn zwischen dem Knoten Steinhäusel und Wien Auhof wird derzeit der längst fälligen Gesamtinstandsetzung unterzogen. Im Rahmen dieser Sanierung werden die Verkehrs- und Leiteinrichtungen erneuert und es sind auch umfangreiche Lärmschutzmaßnahmen für die besonders belasteten Gegenden geplant. Eigenartiger Weise wurden jedoch in den aktuellen Plänen stark belastete Bereiche wie der Bartberg, die Fünkhgasse und Teile des Ortszentrums nicht berücksichtigt, was insbesondere im Hinblick auf den in Zukunft noch zunehmenden Verkehr äußerst problematisch ist.

Als Bürgermeister der Marktgemeinde Pressbaum habe ich daher einen schriftlichen Antrag auf Errichtung von Lärmschutzwänden entlang der A1 vom Bereich Bartberg bis zum Beginn der Autobahnbrücke Pfalzau gestellt. Diesem Ansuchen stand man zunächst von Seite der ASFINAG negativ gegenüber.

In einem diesbezüglichen Gespräch wurde Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll auf diese Problematik angesprochen, der daraufhin, als Erstmaßnahme, eine erneute Begehung der betroffenen Gemeindegebiete anordnete. Am 30. Juli 2009 erfolgte dann im Pressbaumer Rathaus ein Treffen mit dem von Landeshauptmann Pröll entsandten Herrn Professor Zibuschka, der für die Gesamtverkehrskoordination in Niederösterreich zuständig ist.

Ende August gab es in dieser Angelegenheit ein Treffen mit Herrn DI Zeilinger, dem Verantwortlichen der ASFINAG für die Errichtung von Lärmschutzwänden, in dem noch einmal alle Standpunkte erörtert wurden. Insbesondere wies ich auf die besonders exponierte Lage der Pressbaumer Marktgemeinde hin und forderte eine umfassende Erfassung der Gesamtlärmbelastung anstatt rein Verursacher bezogener Messungen: "Pressbaum ist nicht

mit anderen Orten vergleichbar. Die Bevölkerung leidet unter dem Lärm der Westbahn, der Bundesstraße 44 und der Westautobahn. Die Belastung durch diese drei Lärmquellen muss umfassend und nicht nur teilweise betrachtet werden, um eine adäquate Lösung zu finden. Abgesehen von der Verminderung der Lebensqualität, ist es nachgewiesen, dass übermäßiger Lärm zu Erkrankungen führen kann. Daher ist es, aus meiner Sicht als Bürgermeister und Vertreter der Pressbaumer Bevölkerung für unseren Ort unbedingt erforderlich, durch entsprechende Maßnahmen eine Verminderung des Lärmpegels zu erzielen."

Noch im September werden Vertreter der ASFINAG und des Landes zusammentreffen, um das Thema "zusätzliche Lärmschutzwände für Pressbaum" zu behandeln. Über die weitere Entwicklung werden Sie informiert.

Josef Schmidl-Haberleitner

Parkplatz in Rekawinkel

Von Rudi Schnitzer

Das die Rekawinkler gewohnt sind, an einem Strang zu ziehen, ist nichts Neues.

So drohte etwa ein von der Rekawinkler Pfarre geplantes Parkplatzprojekt nächst der Kirche an den fehlenden Finanzmitteln zu scheitern.

Das rief den Obmann der Rekawinkler Dorfgemeinschaft Franz Kerschbaum und seine Mitstreiter, sowie den Kommandanten der Rekawinkler Feuerwehr Franz Kettele und seine Kameraden auf den Plan.

Sie nahmen sofort die Arbeit auf, halfen der Pfarre bei der Planung, sowie allen weiteren Arbeiten, welche zur Ausführung des Projektes erforderlich waren.

So konnte der Parkplatz rasch fertig gestellt werden und soll in Zukunft dazu beitragen, dass es im Umfeld der Kirche zu einer Entspannung der Verkehrssituation kommt. Der Bürgermeister der Marktgemeinde Pressbaum dankte allen freiwilligen Helfern/Innen und gratulierte zum Gelingen des Projektes.



v.l. Günter Brazda, Franz Kettele und Franz Kerschbaum

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN

SUPER
SERVICE

www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Neues aus Rekawinkel

Gasthaus Mayer, zu den 5 Starken



Bieranstich durch den Bürgermeister Josef Schmidl Haberleitner anlässlich der Einstandsfeier im: **Gasthaus Mayer - zu den 5 Starken.**
Roland Mayer hat mit 01.08.2009 das



Gasthaus in Rekawinkel von seiner Mutter, Wilhelmine Mayer übernommen.
Der neue Name: "**Gasthaus Mayer, zu den 5 Starken**" geht auf die Zeit zurück,

als sich einst 5 starke Bauernburschen mit ihren Pferden als Vorspann für Fuhrwerke anboten, um den steilen Rekawinkler Berg zu bewältigen.

Der Jungwirt spannt auch beim Essen einen weiten Bogen und serviert Hausmannskost und Haubenküche. Bodenständige, gute Küche gibt es jetzt schon. Die alten Gemäuer (bis zu 300 Jahre alt) werden Schritt für Schritt renoviert und modernisiert, ohne ihren Charme zu verlieren.

Unterstützt wird Roland von seinen Eltern und einem eingespielten Team getreu dem alten Wappen über der Eingangstür: "**Alle für Einen**"

GR Irene Wallner-Hofhansl



RUDI DRÄXLER
IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG



PRESSBAUM



ARCHITEKTENHAUS AM BARTBERG

1.061 m² GRUND, CA. 118 m² WOHNFLÄCHE
4 ZIMMER; EXKLUSIVE BADAUSSTATTUNG
OFFENES RAUMKONZEPT, PKW-ABSTELLPLATZ
120 m² DACHTERRASSE MIT FERNBLICK

€ 450.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!
MO - FR: 9.00 - 11.00 und 16.00 bis 19.00
0664/993 12 48 www.haus-haus.at



BlumenLaden

beim Lindenhof

Floristik für jeden Anlass

Weinspezialitäten

Süßes



Martina Pop
3021 Pressbaum
Hauptstrasse 89a

tel. / fax: 02233 564 96
info@blumenladen-pop.at
www.blumenladen-pop.at

**DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN**

JEDEN TAG
9 - 19 UHR

www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Fußgängerunterführung zur Karriegelsiedlung:

Verhandlungen mit Bund und Land brachten eine erhebliche Kostenreduzierung

Schon seit Bestehen der Westbahn bestand der Fußgängerübergang in Verlängerung der Siedlungsstraße und war immer eine beliebte - weil die einzige kurze - Verbindung der Karriegelsiedlung mit dem Ortszentrum.

Nach den Vorstellungen der ÖBB soll dieser Übergang aus Sicherheitsgründen aufgelassen und der Tunnel in der Rosette Anday Straße für den Schwerverkehr ausgebaut werden. Das hilft den Fußgängern oder Radfahrern der Karriegelsiedlung wenig, für die der Wegfall dieser Verbindung weite Umwege bedeutet.

Im Zuge einer Bürgerversammlung haben sich die Einwohner der Karriegelsiedlung dann auch vehement für den Erhalt dieser Verbindung in Form einer behindertengerechten Fußgängerunterführung im Bereich des bestehenden Überganges ausgesprochen. Die Schaffung einer solchen Fußgängerunterführung wurde von der ÖBB allerdings mit Kosten in der Höhe von 1,15 Millionen Euro beziffert.

Da dieser gigantische Betrag mit bestem Willen nicht im Pressbaumer Budget untergebracht werden kann, brachte Bürgermeister Schmidl-Haberleitner die Angelegenheit bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vor. Zusätzlich wurde diese Thematik im Rahmen der Veranstaltung "Verkehrsverbesserungen rund um Wien" im Parlament eingebracht.

Auf Grund dieser Vorsprachen beauftragte Landeshauptmann Dr. Pröll den obersten Verkehrsplaner in der Niederösterreichischen Landesregierung, Universitätsprofessor Friedrich Zibuschka, betreffend der Fußgängerunterführung zur Karriegelsiedlung Verhandlungen mit dem Ministerbüro Bures zu führen, mit dem Ergebnis, dass die ursprünglichen Kostenvorstellungen seitens der ÖBB deutlich reduziert wurden.

Außerdem erfolgte die Zusage durch die Niederösterreichische Landesregierung, die jetzt von der ÖBB mit 570.000 Euro bezifferten Herstellungskosten, mit 40 Prozent zu fördern, sodass nur mehr ca. 342.000 Euro für die Gemeinde bleiben.

Als Planungs- und Einreichkosten stellen die ÖBB 90.000 Euro, sowie, als Ablöse für Instandhaltung und zukünftige Erneuerungen, 200.000 Euro in Rechnung.

In der Zwischenzeit ist auch ein erster Vertragsentwurf von den ÖBB bei der Marktgemeinde Pressbaum eingelangt, der zur Beratung an den Finanzausschuss und den Gemeindevorstand weitergeleitet wurde.

GGR Josef Riegler





Armin Reinigung
schnell & preiswert & genau

- Hausbetreuung
- Fensterreinigung
- Gartenarbeit
- Schneeräumung
- Entrümpelung

Inh.: Mesic Nermin
Hauptstr. 6a/2/17
3021 Pressbaum
Wien und Umgebung
0699 124 96 283

Straßen- und Kanalprojekte in Rekawinkel:

Am **Rittsteig** wurden in den Sommermonaten umfangreiche Arbeiten zur Sanierung der Entwässerung der **Rudolf Heigl-Gasse** durchgeführt. Neben 154 Meter **Schmutzwasserkanal** wurden auch 143 Meter **Regenwasserkanal** angelegt sowie ein Versickerungsbecken errichtet.

In der **Rudolf Heigl Gasse** wurde die **Fahrbahn durchgehend asphaltiert**, wobei eine geänderte Straßenneigung und integrierte Asphaltwülste dazu beitragen sollen, dass das Niederschlagswasser schnell dem Regenwasserkanal

zugeleitet wird. Die durchgeführten Maßnahmen wurden den Anrainern Ende August im Rahmen einer Begehung vorgestellt.

Ebenfalls auf dem **Rittsteig** erwiesen sich die Bushaltestellen als zu eng beieinander angelegt, sodass zu wenig Platz für passierende Autos blieb. Sie sollen jetzt beiderseitig versetzt werden. Im Zuge einer notwendigen Sanierung des Gehsteigs entlang der Bundesstraße am **Rekawinkler Berg**, der sich derzeit in einem sehr schlechten Zu-

stand befindet, wurde durch die Marktgemeinde Pressbaum eine Begehung durchgeführt.

Die daraufhin erstellte Kostenschätzung ergab, dass für eine durchgehende Sanierung ein Investitionsbedarf von **200.000 Euro** erforderlich ist.

Wir sind bemüht, im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten, das Problem so rasch als möglich zu beheben.

Rudi Schnitzer

Aus der Gemeindestube

"Er darf nichts kosten....."

Die Mittelinsel des Kreisverkehrs wurde eröffnet

Der Kreisverkehr an der Bundesstraße B/44 bei der Ausfahrt von der A1 soll schön sein, aber kosten darf er nichts!



Rudi Dräxler, Bgm.Schmidl-Haberleitner, GR Maria Auer, Josef Mann, Monika Schöffmann und Johann Braunias

Mit diesem Auftrag erhielt die VP- Gemeinderätin Maria Auer vom Bürgermeister Schmidl-Haberleitner eine nicht ganz einfache Aufgabe übertragen.

Gemeinsam mit dem Regionalmarketingverein sowie einigen Sponsoren aus der Pressbaumer Wirtschaft und von privater Seite, konnte das Vorhaben nun verwirklicht werden.

Dementsprechend bedankte sich Maria Auer in ihrer Rede anlässlich der Eröffnung der Mittelinsel des Kreisverkehrs bei den vier Sponsoren Autohaus Mann, Autohaus Figl, Raiffeisenbank Wienerwald und Immobilien Rudi Dräxler, welche die Kosten in Höhe von 40.000 Euro übernommen haben.

Geplant wurde die Gestaltung der Mittelinsel von Gemeinderat Maria Auer und Johann Braunias, welcher die Arbeiten sehr kostengünstig durchgeführt hat. Vorgesehen ist, den Kreisverkehr sowohl kommerziell zu nutzen, als auch den unterschiedlichsten Jahreszeiten entsprechend zu gestalten. Weiters wurden in den Kreisverkehr die unterschiedlichsten historischen Elemente, wie etwa das Kaiserbründl zur Erinnerung an Kaiserin Elisabeth von Österreich, eingebaut.

Dieses Konzept wurde schließlich in einen Plan eingearbeitet und den Vertre-

tern der im Gemeinderat vertretenen politischen Fraktionen im Rahmen von Vorstandssitzungen, sowie Veranstaltungen vorgestellt. Es wurde nach umfangreichen Diskussionen mit überwiegender Mehrheit befürwortet.

Einerseits wurden in diesen Kreisverkehr die unterschiedlichsten, aus der Bevölkerung eingebrachten Gestaltungswünsche eingearbeitet, andererseits wird er von der Wirtschaft in dezenter Weise als Werbefläche genützt.

Man kann unseren Kreisverkehr aber auch als einen "Kreisverkehr der vier Jah-

reszeiten" bezeichnen, da er zu den unterschiedlichsten Jahreszeiten immer wieder ein geändertes Erscheinungsbild aufweist. So stand etwa in der Weihnachtszeit ein wunderschöner Christbaum in seiner Mitte, in der Osterzeit stand dort ein "Osterbaum".

Unser Kreisverkehr zeigt also nie dasselbe Erscheinungsbild, sondern ist einem ständigen Wandel unterworfen, was natürlich bei der Bevölkerung für Diskussionen sorgt.

GGR Michael Schandl

Der Senioren Computerkurs wird gesponsert von der

Raiffeisenbank Wienerwald



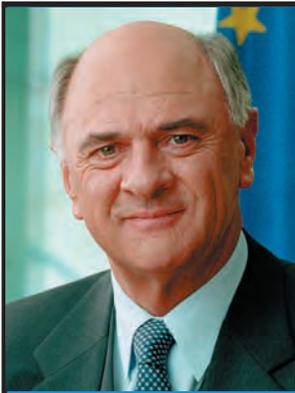
Computer-Grundkurs für die Altersgruppe 50+ keine Vorkenntnisse erforderlich

Kursanmeldung bei: Fa. Michael Schandl, Getränkehandel, **Bürozeiten:** Mo-Fr 8°°-17°°, Sa 9°°-12°°
Tel. 02233 / 56 179 oder bei Herrn Josef Haberleitner, **Tel.** 0676 / 7644055, **mail:** J.Haberleitner@kpr.at

**DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN**

**KOMPLETT-
SERVICE**

www.edelbauer.co.at
02233 / 57448



Straßenbau ABA Pressb



Gefördert
Landeshauptmann v
und dem Niederösterreichisc

**DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN**

**KOMPLETT-
SERVICE**

www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

u Bartberg baum BA 18



> Errichtung von 1.600 m
Regenwasserkanalisation

> Sanierung der
Entwässerungsgräben
und deren Überfahrt

> 18.500 m²
Asphaltierungsarbeiten

Gesamtkosten 1,8 Mio Euro

Bauzeit 2009 bis 2010

**... durch den
... von Niederösterreich
... schen Wasserwirtschaftsfond**

GESUNDHEITSMESSE 2009 am 10. OKTOBER von 10.00 - 17.00 Uhr



In meiner Funktion als Vorsitzende des Hilfswerk Wiental und seit Jänner als Mitglied des Gemeinderates habe ich die Leitung des Arbeitskreises "Gesunde Gemeinde" Pressbaum übernommen und möchte Sie über die Projekte und Initiativen informieren.

"**Gesunde Gemeinden**" ist eine vom Land Niederösterreich ins Leben gerufene Initiative mit dem Bemühen, attraktive Angebote im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention anzubieten. Damit Sie sich über die laufenden Angebote und Aktivitäten informieren können, habe ich veranlasst die "Gesunde Gemeinde" auf unserer Homepage www.pressbaum.net zu verankern.

Pressbaum ist im Jahr 2000 dieser Initiative beigetreten und hat als Schwerpunkt die Veranstaltung einer Gesundheitsmesse gewählt. Bei dieser Gesundheitsmesse gibt es eine Fülle von Informationen in allen Bereichen des Gesundheitswesens. 2001 fand diese zum 1. Mal statt und wurde infolge mit einer Ausnahme jährlich durchgeführt. Auch heuer wird diese Gesundheitsmesse wieder stattfinden.



Am **10. Oktober 2009**

in der Zeit von **10.00 bis 17.00**

werden neben dem **Blutspendebus**

des Roten Kreuzes **am Kirchenplatz**

wieder viele **interessante Informationen und Aktivitäten**

zum Thema **Gesundheit im Pfarrsaal** angeboten.

Wir haben ein interessantes Programm für Sie zusammengestellt und freuen uns auf Ihren Besuch. Genießen Sie unser **Mittagsangebot von Gourmet**, gewinnen Sie schöne Preise rund um die **Gesundheit mit unserem Gewinnspiel** oder wagen Sie ein Tänzchen mit der **Seniorentanzgruppe**. Am Infostand "**Gesundes Niederösterreich**" können Sie neben den vielen Angeboten Ihr persönliches Vorsorgepaket oder Buchmaterial zu den Themen "**besser essen**" und "**besser bewegen**" kostenlos bestellen.

GR Jutta Polzer

W WALTER'S MASSAGEN W

Hauptstraße 73 a
3021 Pressbaum

Tel. Anmeldung:
02233 / 5 4055

Montag bis
Freitag:
09-20 Uhr

*Familien 10er Block
ist 11 zum Preis von 10
plus 1 Behandlung pro
Familienmitglied gratis
innerhalb von 90 Tagen*

Wientalbühne



Die Wientalbühne wird heuer unter der Regie von Erich Baumgartner die Komödie "Wie wär's denn, Mrs. Markham?" zur Aufführung bringen. Der Kinderbuchverleger Philip Markham lebt ein ruhiges Leben. In den Augen seiner Frau Joanne etwas zu ruhig.

Dies ändert sich schlagartig, als Philip einwilligt, seinem Freund und Geschäftspartner Henry Lodge die Wohnung für ein amouröses Abenteuer zu überlassen.

Dass Linda, Henry's Ehefrau und Joanne's beste Freundin, zur gleichen Zeit und am selben Ort ähnliche Pläne hegt, lässt ja schon einige Turbulenzen erahnen.

Wenn aber noch ein geheimnisvoller Liebesbrief auftaucht, unerwarteter Besuch eintrifft, und so manch Beteiligter gezwungen ist, in eine andere Rolle zu schlüpfen, dann nimmt das Verwirrspiel unaufhaltsam seinen Lauf.

Ob sich dieses Chaos zu guter Letzt doch noch in Wohlgefallen auflöst, sehen Sie in dieser Komödie von Ray Cooney.

Beate Strömmer

Termine

06. November 2009, 20 Uhr
07. November 2009, 20 Uhr
08. November 2009, 18 Uhr

13. November 2009, 20 Uhr
14. November 2009, 20 Uhr
15. November 2009, 18 Uhr

20. November 2009, 20 Uhr
21. November 2009, 20 Uhr
22. November 2009, 18 Uhr



Aktion Schutzengel feiert Ihr 10-jähriges Jubiläum



Die Aktion Schutzengel sorgt jedes Jahr zu Schulbeginn für mehr Aufmerksamkeit und Sicherheit auf den Schulwegen zum Schutz unserer Kinder. In diesem Jahr feiert die Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ihr 10-jähriges Jubiläum.

WIENER VEREIN BESTATTUNGSVORSORGE

- lebenslanger Versicherungsschutz bei abgekürzter Prämienzahlungsdauer (auch Einmalprämie möglich)
- bargeldlose Bestattungsdurchführung nach persönlichen Wünschen
- weltweites Überführungsservice: Heimholung im Todesfall an den letzten Wohnsitz in Österreich
- finanzielle Vorsorge für alternative Bestattungsformen
- Grabpflege



Information bei:
Maria Grubmiller
Tel.: 050 350 90 26258
m.grubmiller@wienerverein.at

WIENER VEREIN KOOPERATIONSPARTNER

BESTATTUNG DEWANGER
Ges.m.b.H. & Co KG



3021 Pressbaum, Hauptstraße 81

02233/57521

Rat und Hilfe im Trauerfall

Wir wollen Freude am Leben haben

Wir von der Gruppe 50 plus haben noch einiges vor.



Mach mit! NÖ Seniorenbund
Pressbaum Tullnerbach

In früheren Jahren waren die meisten von uns vollauf damit beschäftigt, die Aufgaben des Alltags zu erfüllen.

Beruf, Familie, die Schulprobleme der Kinder, die Sorgen um die eigenen alten Eltern. Die Liste der Mühen ist lang. Aber Gott sei Dank waren und sind alle diese Mühen auch eine Quelle der Freude und der Befriedigung. Sie machen das Leben mit aus.

Trotzdem genießen wir es, nun etwas mehr Freiheit zu haben und Dinge zu tun, zu denen wir früher nicht oder zu wenig gekommen sind. Wir wollen gut leben und Freude haben! Das kann man ruhig so aussprechen. Wir wollen nicht üppig in Saus und Braus dahinleben, aber in gutem, vernünftigen Rahmen. Dazu gehört beispielsweise etwas Sport. Walken ist eine gute Möglichkeit, manche wagen sich gar erstmals in ein

Fitness- Institut. Nur Mut! Dort findet man viele Vertreter unserer Generation und nicht nur junge und supersportliche Typen. Ich kenne viele Menschen, die erst jetzt, wo sie nicht mehr voll eingespannt sind, entdecken, dass körperliche Bewegung Wohlbefinden bringt. Stolz erzählen sie, dass ihre Leistungsfähigkeit zugenommen hat, seit sie 2 oder 3 mal in der Woche regelmäßig zu einem altersgemäßen Training gehen. Deshalb sind auch alle Bemühungen zu begrüßen, ältere Menschen zu mehr Bewegung zu animieren.

Bei uns in Niederösterreich wurde vor kurzem so ein Programm für alle Bürger gestartet und wird für alle Senioren kostenlos angeboten.

Eine andere Freude des Lebens ist Essen und Trinken. Auch das geben wir gerne zu. Auch das wollen wir bewusst und mit Maß tun. Dazu braucht es aber die nötigen Informationen. Geht es Ihnen auch oft so, dass Sie im Supermarkt

gerne wüssten, was in einem bestimmten Produkt enthalten ist, die Aufschrift aber selbst mit Lesebrille kaum entziffern können, weil sie so winzig ist? Auch die Anleitungen für die Zubereitung sind oft nur sehr schwer zu lesen. Das sollte sich ändern! Wir Älteren sind eine wichtige Käufergruppe. Wann kommen die Erzeuger und die Handelsketten endlich drauf, dass lesbare Aufschriften einen Wettbewerbsvorteil darstellen? Ich begrüße daher die Initiative, eine gewisse Mindestgröße für derlei Aufschriften gesetzlich festzulegen. Ein Vorschlag dafür liegt angeblich im Parlament. Noch lieber wäre es uns allerdings, die Produzenten wären so klug, sich überhaupt auf uns Ältere einzustellen. Dazu gehören auch mehr Packungen für Singles. Jetzt gibt es vieles nur für mindestens 2 Personen. Viele von uns leben aber allein – und wollen es trotzdem gut haben.

meint Ihr

Seniorenobmann

Josef Haberleitner

S elektro & erdarbeiten
Gerhard
SCHABSCHNEIDER
www.schabschneider.at
Pfalzauerstr. 35
3021 Pressbaum
3061 Ollersbach
Telefon 02233/525 93
Fax 02772/51 110
Mobil 0664/111 0 111

Sicherheit für Pressbaum wird unterstützt von:
GASTHAUS HÖFER "Zum Schani"
3021 Pressbaum, Dürrwienstraße 27
Tel.: 0664/445 61 05

Getränke Schandl

Getränkhandel Michael Schandl GmbH
Sattelberggasse 1a
A-3013 Pressbaum

Tel. 02233 561 79, Fax: 02233 561 79 12
office@getraenke-schandl.at
www.getraenke-schandl.at

- Ihr Lieferant für Ihre Feste und Partys
- Öffnungszeiten Abholung: Mo-Fr 8⁰⁰-17⁰⁰, Sa 9⁰⁰-12⁰⁰
- Verleih von Tischen und Bänken
- Zapfanlagen für Bier
- Kühltruhen, Kühlschränke
- Gläser

2. Franz Schuster Gedenkturnier im August 2009

Der Sportverein RAIKA PRESSBAUM veranstaltete Ende August, zu Ehren seines leider viel zu früh verstorbenen Funktionärs und Gönners Franz Schuster, ein Hobby-Fußballturnier.

Auf der Heinrich-Hartner-Sportanlage wurden diese Spiele unter dem Titel "Blau-licht-Turnier" ausgetragen. Sieben Mannschaften der Feuerwehren, darunter eine aus Schuster's Heimatort Steinberg-Dörfel, eine Rot-Kreuz-Mannschaft, sowie eine Mannschaft der EVN nahmen daran teil.

Nach spannenden Spielen ging die Mannschaft der Feuerwehr Wolfsgraben als Turniersieger hervor. Sie erhielt aus den Händen

von Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner den begehrten Wanderpokal. Im Vorjahr gewann ja die EVN den von der Witwe Christine Schuster gestifteten Ehrenpreis.

Trotz nicht sehr schönem Wetter kamen viele Besucher zu diesem gut organisierten Fußballturnier.

Frau Christine Schuster, Franz Schuster's Bruder Stefan mit seiner Tochter Claudia Friedl, sie ist die Bürgermeisterin von der Gemeinde Steinberg, ließen es sich nicht nehmen, bei diesem Turnier dabei zu sein.

Auch die Gemeinde Pressbaum, an der Spitze unser Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner und einige Gemeinderäte waren vertreten.



v.l. Claudia Friedl Bgm. von Steinberg, Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, Christine Schuster, Stefan Schuster und unser Freund Karo.

Aber nicht nur der Fußball, dessen Anhänger Franz Schuster ja war, auch die gesellschaftliche Seite kam nicht zu kurz.

Es wurden viele Gedanken ausgetauscht und so blieb die Erinnerung an Franz Schuster immer aufrecht.

Alle Teilnehmer waren sich einig und freuen sich heute schon, wenn es im nächsten **Sommer wieder heißt: "auf zum Franz Schuster Gedenkturnier"!**

Franz Bruckner

Die Isolation des Ortsteiles Siedlung



Die Notwendigkeit eines Fußgängertunnels im Bereich der Siedlungsstraße haben die im Juli und August von der ÖBB-Infrastrukturgesellschaft durchgeführten Gleisbauarbeiten und die Sanierungsarbeiten an den Bahnsteigen der Station Pressbaum aufgezeigt. Die Totalsperre des Stationsbereiches samt dem Übergang

betrifft die beiden Zugänge von der Siedlung und die Abgänge zur Hauptstraße zwischen Pizzeria Molto Bene und dem Gartengerätegeschäft Passecker, sowie den zur Taborskystraße. Diese Maßnahmen, die übrigens der Gemeinde weder mitgeteilt, noch mit ihr abgestimmt waren, führten zur Fast-Isolation des Siedlungsgebietes

für Fußgänger. Diese waren auf die Passage der Bahngeleise durch die beiden Tunnel Klostersgasse bzw. Rosette-Anday-Straße angewiesen.

Wer nicht das Auto benutzen wollte oder konnte, für den gestaltete sich jeder Weg zur ÖBB-Bushaltestelle im Ortszentrum oder zum Arzt zu einer längeren Wanderung, die viel mehr Zeit benötigte.

Die Passage für Fußgänger, mittels Kinderwagen, für Radfahrer und Behinderte über den Siedlungsschranken zur Hauptstraße ist vor Monaten durch einen Zaun aus Sicherheitsgründen unmöglich gemacht worden. Der Sicherheitsgedanke ist verständlich, doch ohne einen Ersatz, ist die Maßnahme un-

verständlich. Ein Schild beim Schranken weist darauf hin, dass der Schranken nur mehr für LKW-Passagen geöffnet wird.

Die Siedler hoffen auf eine baldige Errichtung eines Fußgängertunnels. Vor allem im Hinblick auf einen wesentlich kürzeren Fußweg zur Hauptstraße und auf die Tatsache, dass Mütter mit Kinderwagen und Behinderte einen barrierefreien Zugang zur Bahnsteigseite Richtung Wien haben.

Diese Maßnahme ist auch im Sinne des Klimaschutzes zu verstehen.

Manfred Barta



Das Hilfswerk Wiental berichtet



2009 war ein sehr ereignisreiches Jahr. Wir sind mit einem dicht gedrängten Veranstaltungsplan in das Frühjahr gestartet.

Kammersänger Heinz Zednik hat unserer Bitte, im April einen Benefiz-Liederabend zu unseren Gunsten abzuhalten, sofort zugestimmt und mit seinem Begleiter am Klavier **Prof. Konrad Leitner** beschwingte Lieder von Mozart

bis zum Wienerlied dargeboten. Dafür möchten wir uns nochmals von ganzem Herzen bedanken.

Einen Teil des Erlöses haben wir wie mit Familie Zednik vereinbart, der Pfarre Pressbaum überreicht.

Den Erlös für das Hilfswerk Wiental werden wir für soziale Projekte verwenden.

Im Mai hat dann die Hilfswerk Family Tour in Wolfsgraben halt gemacht. Das Wetter ließ zwar keine hohe Besucherzahl zu, es gab aber trotzdem eine Vielzahl an Beratungen und die Kinderaktivitäten sind gut angekommen. Von Hüpfburg über Kinderschminken bis hin zur selbst zubereiteten gesunden Kinderjause wurde alles ausprobiert. Den Abschluss machte im Juni Lisl Benedikt mit ihrer Lesung "So oder so ist das Leben". Frau Wilma Ettenauer und Herr Günter Kalina haben auf der Zither

ihn unterstützen konnten und wünschen ihm alles Liebe. Aber auch intern hat sich doch einiges getan.

Wir haben die Erneuerung unseres Fuhrparks fortgesetzt und um einen PKW mit Allrad aufgestockt, damit wir in strengen Wintern, wie der letzte einer war, zu unseren Kunden in den entlegeneren Teilen unserer Gemeinden ohne Behinderung kommen können.

Ebenfalls im Frühjahr wurde unter dem Namen "Hand in Hand 2010" vom Niederösterreichischen Hilfswerk mit einer Umstrukturierung begonnen, die mit spätestens 1. Oktober abgeschlossen sein wird. Wie bei jeder großen Umstrukturierung gibt es natürlich auch hier viele Für und Wider, die einer Vielzahl an Gesprächen und Verhandlungen bedürfen, um die Herausforderungen zu bewältigen.

den musikalischen Teil bestritten. Die Spenden dieses beschwingten Abends wurden vom Hilfswerk Wiental aus dem Benefiztopf verdoppelt und an Philipp Nussdorfer übergeben. Er sitzt im Rollstuhl und benötigt ein Trainingsgerät. Wir freuen uns, dass wir

Alles in allem, war es, wie schon zu Beginn erwähnt, ein sehr ereignisreiches Jahr. Da haben wir uns einen kleinen Betriebsausflug redlich verdient. Doch darüber berichten wir das nächste Mal. Zum Abschluss möchte ich es nicht versäumen, mich in aufrichtiger Anteilnahme bei den Familien für die dem Hilfswerk zu Gute gekommenen Grabspenden zu bedanken.

Ihre **Jutta Polzer**
Vorsitzende

Wann immer Sie genug haben von „Privatverkauf“ oder „Interessenten“ und **endlich einen ernstzunehmenden Käufer** für Ihr Haus, Ihr Grundstück oder Ihre Wohnung kennen lernen wollen:

Moser-Immobilien
Tel.: 02231/61231
(Mo-So, 9-21 h)

Übrigens – dieses Inserat ist ein **Gutschein** für eine kostenlose persönliche Chefberatung bzw. **Marktwertschätzung Ihrer Liegenschaft durch Herrn Hans Moser senior**

PRESSBAUM bei uns zu Gast
Bröchen täglich frisch auf Vorbestellung

Piccolo Bröchen Stube

Jutta Polzer
Hauptstrasse 54
3021 Pressbaum
Tel. 02233/55930
Mobil 0664/2121227
Email service@piccolo.at
www.piccolo.at

Montag bis Donnerstag von 7.00 - 12.00 und von 17.00 bis 21.00
Sonntag von 7.00 - 12.00
Freitag, Samstag und an Feiertagen geschlossen

BESTATTUNG DEWANGER
Ges.m.b.H. & Co KG

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81
02233/57521
Rat und Hilfe im Trauerfall
www.dewanger.at

>> WIR GRATULIEREN ALLEN AUF DAS HERZLICHSTE <<



links:
Norbert und Gattin
Hildegard Schmied
feierten beide den
80. Geburtstag



rechts:
Mag. Christine Meesen
80. Geburtstag



links:
Elfriede u. Franz Gruber
feierten
goldene Hochzeit



rechts:
Dorothea u. Friedrich
Hajek feierten
goldene Hochzeit



links:
Hedwig u. Johann Haas
feierten
diamantene Hochzeit



rechts:
90. Geburtstag
feierte Frau
Leopoldine Rogenhofer



links:
Edmund Kiehling
feierte seinen
101. Geburtstag



rechts:
Irmtraud u. Klaus
Gnaser feierten
goldene Hochzeit

Dachdeckerei Spenglerei
W WALLNER
3021 PRESSBAUM
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMX.AT

Damen und Herren Coiffeur
Herbert Adam 

Pressbaum Öffnungszeiten
Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr
Tel.: 02233/54224 Sa.8:30 - 12:30 Uhr

Beratung in allen Rechtsfragen und
Vertretung vor allen österreichischen
Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung
samt allen Nebenleistungen

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
Sprechstelle: Hauptstraße 159,
2384 Breitenfurt, Tel.: 02239/34004,
Fax: 02239/5515

 **Munz**
Installationen

Gas • Wasser • Heizung
Wasseraufbereitung

Hauptstrasse 32
3021 Pressbaum

tel & fax 02233 / 526 12
info@EMunz.at
www.EMunz.at

Ausflusfahrten-Botendienste-Flughafentransporte
Krankentransporte

Pressbauer **Taxi & Mietwagen** Service

 **Rudolf Venus**
Tel.02233/54 444
3021 Pressbaum

Rudolf Ströbel KG

Fleisch-, Selch- und Wurstwaren

3013 Tullnerbach, Hauptstr. 31 Tel. 02233 / 524 40
Mobil 0664 / 403 36 26 Fax 02233 / 524 40-4
E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at


Ziviltechniker

DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT
FÜR VERMESSUNGSWESEN

ZIVILGEOMETER

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/4B
Tel/Fax: 02233 / 57814

HR. KHATIBI : 0664 / 6301470
HR. RESCH : 0664 / 4250069

EP: Schatzl
ElectronicPartner

TV - HiFi - Sat - Haushaltsgeräte

3021 Pressbaum, Hauptstraße 6

Tel. 02233 / 55460 Fax 02233 / 54445

e-mail: ep.schatzl@aon.at

 zur Hl. Dreifaltigkeit

APOTHEKE DROGERIE

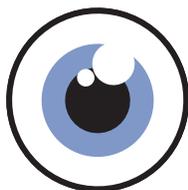
Mag. H. Griessler KG

3021 Pressbaum
Hauptstrasse 1

Tel.: 02233-52437-0 Fax DW -4
eMail: apotheke.pressbaum@aon.at
Mo-Fr durchgehend 8-18 Uhr geöffnet
Samstag 8 - 12:30 Uhr

Gesundheit & Wellness
Homöopathie und Bachblüten
Reisemedizin und Impfungen
Wasseranalysen
Pferdepflege und Veterinärmedizin
pflegende & dekorative Kosmetik

Wir freuen uns auf Sie!



holdoptik

... und Sie haben den Durchblick!

3013 Tullnerbach/Pressbaum
Hauptstraße 49, Tel.: 02233/54871
hold.optik@tmo.at, www.hold-optik.at

elektro Installationen
LANGER

Weidlingbachstr. 23
A-3013 Tullnerbach
M. office@elanger.at
T. 0699 / 10298879
F. 02233 / 54630

Wilhelm Langer
Meisterbetrieb

Beratung Neuanlagen Alarmanlagen
Blitzschutz E-Befund 24h-Störungsnotdienst



Rasenmäher
Kettensägen
Nähmaschinen
Büromaschinen
Rechenmaschinen

Feinmechanische Servicewerkstätte
3021 Pressbaum, Pfalzauerstraße 66

H **Husqvarna**
Telefon: 02233 / 531 10

Verkauf - Service - Reparatur

MINERALIEN

**PEKARSKY
PRESSBAUM**

Hauptstraße 43a •

Tel. / Fax: 02233/52257

Edelsteinschmuck - Esoterik - Bücher
Geschenkartikel - Quellbrunnen



Geschäftszeiten:
Freitag:

9 Uhr - 12 Uhr und 15 Uhr - 18 Uhr
Samstag: 9 Uhr - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Aussteckt is' 2009
Buschenschank
Bogner



24. September - 08. Oktober

Wochentags ab 14 Uhr
Samstag, Sonntag
und Feiertag ab 11:30 Uhr geöffnet

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich
Familie Bogner

3031 Pressbaum, Hauptstraße 125 b
Telefon 02233 / 5 26 72
Handy 0676 / 690 77 56

Asia Restaurant

zugestellt durch Post.at



HAPPY
Wok & Teppanyaki



Asiatische Spezialitäten

Hauptstrasse 54, 3021 Pressbaum

Unser Riesenbuffet

(Mittag und Abend)

Sie können Ihre gewünschten Menüs aus unserem Riesenbuffet selbst auswählen von den angebotenen Food Market: z.B. Suppen, Vorspeisen, Salat, verschiedene Hauptgerichte, Sushi, Maki, gebackene Früchte, Frisches Obst, Kuchen und Obst Kompott.

An jeden Abend, Samstag, Sonntag und Feiertage gibt es noch Teppanyaki für Sie. Teppanyaki ist ein japanischer Grill, womit man Meeresfrüchte, Fleisch, Fisch und Gemüse zubereiten kann. Kombinieren Sie selber Rohzutaten, und unser Teppanyaki - Meister wird mit der Sauce ihrer Wahl, blitzschnell vor ihren Augen ihr Gericht grillen. Essen Sie so viel wie Sie wollen, und genießen Sie ihr Gericht!

Montag - Freitag (außer Feiertage)

11:30 - 15:00 Uhr

Buffet pro Person **6,90 €**

Abend 17:30 - 22:00 und Sa./So. /Feiertage ganztägig

Buffet mit Teppanyaki **9,90 €**

Neue
Öffnungszeiten

Achtung NEUE Öffnungszeiten:

täglich von 11:30 - 15:00 & 17:00 - 22:00 Uhr. Kein Ruhetag

Sommer mit Schanigarten **Tel.: 02233 - 54934**

Herzlich willkommen!



Ihr Partner für innovative und kostengünstige Werbeproduktionen!

- Layout | Design
- Werbetransparente
- Fahrzeugbeschriftung
- Schilder | Tafeln
- Werbepanels
- Messestand-Displays
- Innen | Aussen Leitsysteme



Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

Apothekendienst:

Die tagesaktuellen Nachtdienstapotheken werden unter der Rufnummer

02233 / 52437

außerhalb der Öffnungszeiten der Apotheke Pressbaum bekannt gegeben.

Die Apotheke Pressbaum hat jeden **Mittwoch Nachtdienst** - das ganze Jahr über!

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 18 Uhr Abends und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei Wochenendbereitschaft.

renate's HaarSTUDIO



Haarverlängerung - Haarverdichtung

Hauptstraße 119, Haus 2, G 1
3021 Pressbaum

Telefon: 02233/57595

Öffnungszeiten: Di-Fr: 8.30-18.00, Sa: 9.00-14.00

Seit über 40 Jahren im Dienste unserer Kunden

ELEKTRIKER - INSTALLATEUR

1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 96
Tel.: 01 / 8771364, Fax: 01 / 8777903
rothensteiner.kurt@chello.at

JETZT AUCH IN:

3013 Tullnerbach, Hauptstraße 50
Tel.: 02233/56313, Fax: 02233/56313-13
rothensteiner.kurt@speed.at



Rothensteiner

www.installateur-rothensteiner.com

32 geförderte Wohnungen mit Eigentumsoption



**3021 Pressbaum
Pfalzauerstraße 1a**

Niederösterreichisches Friedenswerk
gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H.
A-1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 119
Tel. 01/505 57 26
e-mail: post@frieden.at

Kontakt: 01/505 57 26 DW-5500 DW-5511 DW-5522 DW-5533

INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung
Tel.: 0664 24 31 330

**Blutdruck+EKG+Lungenfunktionstest
Diabetes+Schilddrüse+OP-Freigabe
Fettstoffwechsel+Impfungen+Blutwertanalyse**

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum/Bartberg
Vorsorgeuntersuchung kostenlos
Wahlärztin für alle Kassen
! Keine Wartezeit !

Konsiliar und Beleg Ärztin im Rudolfinerhaus, 1190 Wien

HOTELTEXTILIEN MICHAEL PAUSCHER

Am Taferl 5 Tel. 02233/57 356
3021 Pressbaum Fax. 02233/57 356 16

E-mail: pauscher@pauschertextil.at
Web: www.pauschertextil.at

**Wir bieten Ihnen die komplette Wäsche-
Einrichtung für Ihr Resterant oder
Hotel. Kontaktieren Sie uns -
Wir beraten Sie gerne unverbindlich.**

Neulengbach | Pressbaum | Alland

Bestattung Ernst Hofstätter

... in Ihrer Nähe.

mobil 0664 | 38 01 257

Neulengbach | Pressbaum | Alland

3040 Neulengbach
Wiener Strasse 37
Tel. (02772) 555 26 | Fax DW -15

3021 Pressbaum
Hauptstrasse 31
Tel. (02233) 550 44 | Fax DW -15

2534 Alland
Groisbacher Strasse 171a
Tel. (02258) 22 34 | Fax (02258) 281 06

mail: bestattung.hofstaetter@aon.at
www.bestattunghofstaetter.at



Hotel-Restaurant

Pressbaumerhof

Inhaber Thomas Menczik
3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55
Tel. 02233/52319-0, Fax 5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste
in gemütlicher Atmosphäre.
Schöne Gästezimmer, gute Küche
und perfektes Service erwarten Sie.

MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG.

Computerkurs für Senioren

Bei uns treffen sich Junggebliebene, die mit der Technik Schritt halten wollen.

"Ich möchte mitreden können, ich möchte mit meinen Enkelkindern e-mailen, ich möchte mir die Tätigkeit in meinem Verein erleichtern, ich möchte mich informieren über Reisen, Gesundheit, Ernährung, Hobbys, Fotos, Sport, Bücher usw."

Solche und ähnliche Aussagen haben uns bewegt diesen Kurs zu organisieren.

In diesem Kurs wird den Senioren das Grundwissen vermittelt, damit sie sicher mit einem Computer umgehen können. **Mit Maus und Tastatur** können Sie sich in den verschiedenen Programmen und Anwendungen Ihres Computers bewegen. Sie lernen die wichtigsten Einstellungen Ihres Windows-Betriebssystems kennen, erstellen unterschiedliche Ordner und Dokumente und erfahren, woher Sie bei Fragen die nötige Hilfe bekommen können. In überschaubaren und praktischen Lerneinheiten werden Sie im Internet unterwegs sein und werden mit dem Textverarbeitungsprogramm MS Word Briefe oder Einladungen schreiben.

KURSKOSTEN:

Die Kosten betragen 140,- Euro pro Person inkl. Kursunterlagen

Pro Kurs können 4 Personen teilnehmen

Dauer: 3 Einheiten zu jeweils 2 Stunden

Termine: immer Freitags von 8.30 - 10.30 Uhr

Kursort: In den Räumlichkeiten der Firma Schandl, Brentenmais, Sattelberggasse 1a, 3013 Pressbaum

Kursanmeldung bei: Fa. Michael Schandl, Getränkehandel

Bürozeiten: Mo-Fr 8⁰⁰-17⁰⁰, Sa 9⁰⁰-12⁰⁰ Tel. 02233 / 56 179 oder bei Herrn Josef Haberleitner, Tel. 0676 / 7644055

Der Senioren Computerkurs wird gesponsert von der

**Raiffeisenbank
Wienerwald**



BEKANNTMACHUNG !

Um bereits kursierenden Gerüchten, Vermutungen etc. betreffend **Konkurs Radport Chiesa** entgegenwirken zu können, sehen wir uns gezwungen, folgende Klarstellung zu geben.

Wir, Leopoldine (Susi) und Dietmar Chiesa,

sind am **Konkurs** von Herrn Manfred Baumgartner in keinsten Weise beteiligt.

Wir haben anlässlich des Verkaufes unseres Radsportgeschäftes an Herrn Baumgartner mit 1. Jänner 1998 lediglich unseren gut eingeführten und bekannten Firmennamen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Umso mehr waren wir betroffen, als wir jetzt vom **Konkurs** unseres Nachfolgers gehört haben.

Wir bedauern aber auch nach 11 ½ Jahren sehr, dass nun unsere ehemaligen, von uns sehr geschätzten Kunden, leider nicht mehr durch eine Nahversorgung betreut werden können.

L. und D. CHIESA



BIO-FURTNER
ERZEUGUNG UND GROSSVERTRIEB
naturgemäßer Gartenbauprodukte
3031 Rekawinkel, Hauptstr. 5
Tel.: 02233 57025 Fax: 02233 570254
office@biofurtner.com

Gärtnern ohne Gift!

BIO-REGISTRIERUNG
INFOXGENAUSTRIA BIOGARANTIE

Saatgut:
800 Sorten

- ORGANISCHE DÜNGER
- ALGEN- u. GESTEINSMEHLE
- PFLANZENSCHUTZMITTEL
- SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG
- BODENHILFSMITTEL

ALLES FÜR DEN HOBBYGÄRTNER
Direkt vom Erzeuger




Naturblumen en gros

Orchideenoase

Hauptstraße 5, 3031 Rekawinkel

Seltene Schnitzereien aus China, Indien und Australien
Stein- und Holzfiguren aus Indonesien und Orchideen, Orchideen.....

weitere Schnittblumen, Buketts, Kränze, Sträucher, Bäume, Gemüsepflanzen und Erden

Mo-So von 8-19 h
Tel.: 0681/10266402





ZAPPE []²

Pflasterungen Ges.m.b.H

Gepflastert
mit Harmonie ...

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschuttschüttung.

**Partner der NÖ Landesgartenschau in Tulln
April bis Oktober 2009**



3013 Pressbaum
Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
office@zappe.at

www.zappe.at

Verkauf und Verkostung von ausgewählten Weinen aus Österreich

> in angenehmer Atmosphäre <



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr 15.00 bis 20.00 Uhr

VINOTHEK

Weiß & Rot

Kaiserbrunnstraße 104, 3021 Pressbaum

Tel.: 02233/565 61

HUBER SABINE

GEPR. REISEBÜROKAUFFRAU
Geschäftsinhaberin

Hauptstrasse 6
A-3021 Pressbaum
+43 2233 52223

SABINE'S +43 664 40 70 600
REISEBÜRO

office@mobiles-reisebuero.at www.mobiles-reisebuero.at

Dr. Rudolf Toifl GmbH

Versicherungsmakler, Vermögensberater,
Konsulent für betriebliche Altersvorsorge
Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf
Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30



EXQUISITY PATCHWORK

A - 1030 Wien, Ungargasse 35 shop@patchwork.at
Telefon: ++43(+1) 718 96 96 Telefax: ++43(+ 1) 718 96 96-6

Österreichs bestes Fachgeschäft für Patchwork und Quilt!

www.patchwork.at

Raiffeisen Kredit

mit **FIX-Zinssatz**

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Traum!



- 2 % FIX bis 31. 12. 2010
- Mindestlaufzeit 10 Jahre
- schnell
- günstig
- flexibel



*2 % FIX-Zinssatz bis 31. 12. 2010. Danach Zinsgleitklausel plus Aufschlag. Ihr individuelles Angebot erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater.

Tel. 05 05 15
info@rbwienerwald.at
www.rbwienerwald.at

**Raiffeisenbank
Wienerwald**



ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen

Blitzschutz

Störungsdienst

Erdverkabelungen

elektro.heinrich@aon.at

3011 U-Tullnerbach Irenental

Tel.02233/56345 Fax:56346

Brettwieserstr. 36

Elektromonteuere und Lehrlinge werden aufgenommen!!



HEINRICH


**IMMOBILIEN
MÖRTL** Ges.m.b.H.



www.immobilien-moertl.at

Finden Sie Ihr Zuhause im Wienerwald.

Kostenlose Verkehrswertschätzungen



moertl@immobilien-moertl.at, T: 02772/54160

Zentrale Neulengbach: 3040 Wiener Straße 51

Filiale Purkersdorf: 3002 Hauptplatz 12, T: 02231/67848

“Gasthaus zum Schani”

Fremdenzimmer

Inh. Familie Alexander Höfer

Dürriwienstraße 27, A- 3021 Pressbaum,

Tel. 0664/4456105

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Sonntag: 10.00 - 23.00 Uhr

Wir empfehlen uns für

deftige- herzhafte- preiswerte Hausmannskost

Tagesteller

Ing. Werner Nessizius

EDV – Beratung – Verkauf – Installation – Reparatur



EXTERNES IT - MANAGEMENT

Pfalzauerstrasse 136c

3021 Pressbaum

Tel : 0699-15121710

Web : www.ex-it-m.at

Durch Kooperation können wir nun auch
professionelle Alarmanlagen zu vernünftigen Preisen anbieten.

Fragen Sie uns

Wir beraten sie gerne

Kaufhaus Rudroff

Seiter Ges.m.b.H.

ADEG-Markt

Ihr Nahversorger für Küche

Haus - Garten - Freizeit

Hauszustellung

Pressbaum, Hauptstraße 67

Tel. 02233/52313, Fax 57796



**Hier
leben
Kinder**

Sicherheit für Pressbaum wird unterstützt von:

GASTHAUS HÖFER “Zum Schani”
3021 Pressbaum, Dürriwienstraße 27
Tel.: 0664/445 61 05

foto gnaser

Pressbaum-Auhofcenter

A - 3021 Pressbaum, Hauptstr. 7

A - 1140 Wien, Albert Schweitzerg. 6

Tel.: 01 / 979 41 48

Tel.: 02233 / 52 224

Mobil 0676 / 701 64 80

email: thomas.gnaser@kpr.at

www.fotognaser.at



Rubin - Juwelen - Uhren - Schmuck

Gertrude Macourek

Reparaturen von Uhren sowie Goldarbeiten
und Sonderanfertigungen nach Wunsch
Perlen und Knüpfarbeiten - Reparatur von antiken Uhren

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81, Tel.02233/52169

Ihr Fachgeschäft für schöneren Schmuck und Uhren

Marias Fashion

Trachten - Damenmoden - Abendmoden

von Größe 36 - 50

Änderungen, Typ- und Farbberatung

Mo., Die., Mi. u. Fr.: 9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

Do.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung

3021 Pressbaum, Pfalzauer Str. 156, Tel.: 02233/550 75



Installationen Ernst Seiser

Gas, Wasser, Heizung
und Solar

Gesellschaft m.b.h.

3021 Pressbaum

Kaiserbrunnstraße 104

Tel. 02233 / 537 12

Fax 02233 / 537 12

NEUERÖFFNUNG
HOLZHANDL
VERONIKA WERSCHNIK
PFALZAUERSTRASSE 151
3021 PRESSEBAUM
02233/55406



Robert PENKO
Forsthausstraße 57
A- 3013 Pressbaum
Tel. 0664/265 83 23

* www.KFZ-entsorgung.at email: office@kfz-entsorgung.at

* KFZ An & Verkauf

* Autoentsorgung

* Autoverwertung von Ersatzteilen und Havarien

* REIFENENTSORGUNG OHNE FELGEN BIS 60CM DURCHMESSER

* ALL IN ONE TASCHE (VERBANDSKASTEN, WARNWESTE,

PANNENDREIECK

AKTIONSPREIS: €17,--



UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-, Tief- und Biobau
Planung, Einreichung und Ausführung

Johann Unger
Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24
3012 Wolfsgraben

Tel.+ Fax: 02233 / 7560
Mobil: 0664 / 533 98 20

Gasthof FINK

In der Au 1
3443 Sieghartskirchen
Telefon (02233) 52206

Ganztägig warme Küche
Empfiehlt sich für Hochzeiten
und diverse Feiern

Montag und Freitag
Ruhetag

**3021 Pressbaum
Hauptstraße 96
Tel. 02233/52736**

**Mo-Sa 7-12, 14-22 Uhr
So 8-12, 14-20 Uhr
Freitag Ruhetag**

**Wir empfehlen
uns für
Firmen- und Familienfeiern
bis 30 Personen**

Braunias



ERDBEWEGUNG BRAUNIAS

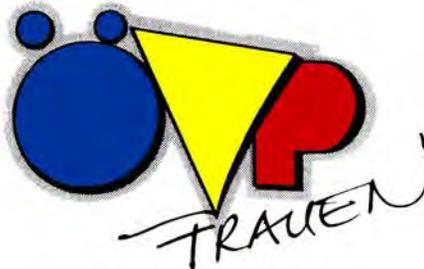
Welche Art von Erdbewegung Sie auch benötigen:

- in großen Mengen oder auf engstem Raum
- für Kanalanschlüsse
- Planierungen
- Humusierungen
- Abbruch oder Aushub
- eine fachmännische Entsorgung

... wir sind der richtige Partner für Sie!

Engelkreuzstraße 2
3021 Pressbaum

Tel. und Fax: 02233/55 5 30



**Johann
Höfer**

**Kanalräumung
Ges.m.b.H.**

Hauptstraße 52
3021 Pressbaum

Tel.(0 22 33) 522 65

**GARTEN
GERÄTE**

PASSECKER

**POOL
& ZUBEHÖR**

NEU - SCHÄRFDIENST

STIHL

Richard Passecker

VIKING

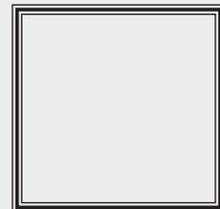
A 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 50, Tel.: 02233 53807, Fax: 54681,

e-mail: passecker@kpr.at



**Erdbewegungen
Brennstoffe • Containerverleih**

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum
Tel. 02233/52 346-0



**BESTATTUNG
DEWANGER**

**3021 Pressbaum,
Hauptstraße 81**

Telefon 02233-57521

**RAT und HILFE
im
TRAUERFALL**

**Tag- und Nacht-
Sonn- und
Feiertagsdienst**

Wichtige Telefonnummern Ihrer Ansprechpartner der VP Pressbaum

Josef Schmidl-Haberleitner: Bürgermeister

Sprechstunden: Dienstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr und Mittwoch 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Tel. 0664/83 69 177 oder per Mail josef.schmidl-haberleitner@pressbaum.gv.at

Michael Schandl: Gemeindeparteiobmann, Ausschussobmann

Tel. 0664 1619663, michael.schandl@vp-pressbaum.at
Bau, Raumordnung, Gemeindegebäude, Hochwasserschutz,
Kanal, Wasser, Einbauten, Straße, Beleuchtung, Verkehr.

Josef Riegler

Tel. 0676 703 89 81, josef.riegler@kabsi.at
Finanzen, Personal, Gebühren, Straßen, Beleuchtung,
Straßenentwässerung, Verkehr.

Irene Wallner-Hofhansl

Tel. 0676 83295763, irene.wallner-hofhansl@vp-pressbaum.at
Bau, Raumordnung, Gemeindegebäude, Hochwasserschutz
Soziales, Kindergarten, Wohnungsvergabe, Senioren, Friedhof.

Maria Auer: Ausschussobfrau

Tel. 0664 5406769, maria.auer@vp-pressbaum.at
Tourismus, Regionalmarketing, Geschäfts- und Betriebsansiedlungen
Kultur, Veranstaltungen, Pfarrsaal.

DI Josef Wiesböck: Fraktionsobmann, Umweltgemeinderat

Tel. 0699 10418570, josef.wiesboeck@vp-pressbaum.at
Umwelt, Energie, öffentlicher Verkehr, Wirtschaft, Tourismus,
Regionalmarketing, Geschäfts- und Betriebsansiedlungen, Kontrolle.

Gabriele Kraus

Tel. 0676 3038 350, gabriela.kraus@vp-pressbaum.at
Soziales, Kindergarten, Wohnungsvergabe, Senioren, Friedhof,
Umwelt, Energie, öffentlicher Verkehr.

Martin Söldner: Ausschussobmann

Tel. 0699 10470571, martin.soeldner@vp-pressbaum.at
Jugend, Sport, Vereine,
Bildung, Kontrolle.

Jutta Polzer:

Tel. 0664 2121227, jutta.polzer@vp-pressbaum.at
Jugend, Sport, Vereine,
Bildung, Kontrolle.

Gemeindeärztin: Praktische Ärztin

Dr. Astrid Brandstetter, Allgemeinmedizin, alle Kassen
3021 Pressbaum, Hauptstraße 99, Tel. 02233/5 28 05
E-mail ordination@dr-brandstetter.com
Mo. Fr. von 8.00 bis 10.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
Di. 8.00 -10.30 Uhr Mi. von 14.30- 18.00 Uhr
Großes Labor: Mi. von 6.30 Uhr bis 7.30 Uhr
Sekretariat: zu den Ordinationszeiten.

Praktische Ärztin:

Dr. Karin Barfuß Allgemeinmedizin, alle Kassen
3021 Pressbaum, Josef Kremslehner-Gasse 1
Tel. 02233/5 30 49 Fax:02233 / 5 30 49 4
Mo, Di, Fr. von 8.00 bis 11.00 Uhr
Do. 15.00 bis 18.00 Uhr
Di. für Berufstätige und Akutpatienten: 16.00-17.30 Uhr
Labor: Freitag 06.45 - 08.00 Uhr nach Voranmeldung

Praktischer Arzt:

Dr. Reginald Orosel Allgemeinmedizin
3013 Tullnerbach, Weidlingbachstraße 15
Tel. (02233) 52490
Montag 10.00 bis 12.00 Uhr,
Mittwoch u. Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr,
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Zahnarzt:

Dr. Maria Ransmayer, Fachärztin für Zahnheilkunde
Ludwig-Kaiserstraße 19, Tel. 02233/54431
Ordination: Mo, Di, Mi von 8.00 bis 12.00 Uhr
Do von 15.00 bis 18,00 Uhr und nach Voranmeldung

Zahnarzt:

Dr. Brigitte Arnberger, Fachärztin für Zahnheilkunde
Hauptstraße 103 D/1, Tel. 02233/55623
Ordination: nach Vereinbarung

Polizeiposten Pressbaum:

Hauptstraße 58 (Rathaus 2. Stock)
Tel. 059 133 - 3232, Notruf:133

FF Pressbaum: Hauptstraße 70,
Notruf 122, Tel. 522 22

FF Rekawinkel: Forsthausstraße 9,
Notruf 122, Tel. 571 69

Rotes Kreuz Purkersdorf:

Tel. 02231/62 144, Notruf 144

Arbeiter Samariterbund Purkersdorf:

Tel. 02231/606

Parteienverkehr der Marktgemeinde Pressbaum:

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 7.15 Uhr bis 12.00 Uhr, Hauptstraße 58,
1. und 2. Stock Tel. 02233/52232

Hilfswerk Wiental:

Hauptstraße 60A, Mo.-Fr. 8 -12 Uhr, Tel. 544 28

SENE CURA Sozialzentrum Pressbaum:

Sanatoriumstraße 6,
Telefon: (02233) 52 131

Röm.-kath. Pfarre: Pressbaum Tel. 52 214

Evangelische Kirche: Tel. (02231) 63 336

Landeskrankenhaus Donauregion Tulln, alter Ziegelweg 10

Besuchszeiten: Täglich von 14.00 bis 19.00 Uhr.
Auf der Kinderabteilung und der Sonderklasse sind
Besuche täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr möglich.
Telefon: 02272 601 0

Bezirkshauptmannschaft Wien/Umgebung:

Klosterneuburg Tel. 02243/9025-0
Aussenstelle Purkersdorf Tel. 02231/621 01-0

Internistin: Dr. Anna Maria Riedl

Ordination: Täglich nach Vereinbarung, Tel. 0664/2431330
Dr. Tritremmelgasse 5, 3013 Pressbaum, am Bartberg